

zauber



Das Lohner Jahrbuch

Auf 224 Seiten durch Lohnes Geschichte



Zufrieden mit ihrem Werk und froh über die abgeschlossene Arbeit (v. li.): Bernard Warnking, Wolfgang Klika, Kerstin Burdick, Irmtrud Riebelmann und Benno Dräger.

Bild: Privat

■ **Lokalgeschichten erzählen von Verganem und Aktuellem aus Lohne und Umgebung.**

Lohne. Mit 224 Seiten Umfang und 45 Beiträgen von 25 Autoren liegt der druckfrische Band „Laon – Lohne 2010“ jetzt in den Lohner Buchhandlungen und im Industrie Museum Lohne zum Preis von 9,80 Euro zum Kauf aus.

Eine interessante Mischung ergibt sich aus der Lokalgeschichte, die in Artikeln wie „Kalter Krieg in Lohne“, „Testament aus Kroge aus dem Jahr

1792“, „Straßen ändern ihr Gesicht“, Firmen und Personengeschichte, Begründung der deutsch-polnischen Städtepartnerschaft, dem politischen Aufruf des Lohner Vogts Nieberding oder der Dokumentation von Schnadgängen zur Grenzsicherung erzählt wird. Untermalt werden die Berichte mit Bildern von Heinz Zurborg von Lohne vor 50 Jahren. Wie gewohnt sind Erzählungen und Gedichte sowie bisher unveröffentlichte Bildschätze aus dem Stadtmedienarchiv abgedruckt, wie auch Dokumentationen zu

den Lohner Kulturtagen und zum aktuellen Geschehen 2010.

Nikolausbesuch

Lohne. Die Kolpingfamilie St. Gertrud Lohne bietet am Montag, 6. Dezember, eine Nikolausaktion an. Familien aus der Pfarrgemeinde St. Gertrud können sich am Mittwoch und Donnerstag, 1. und 2. Dezember, von 14 bis 18 Uhr, unter Telefon 04442/4452 oder im Adolf-Kolping-Haus für einen Nikolausbesuch anmelden.